

Beilage zu Nr. 10 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **23 (1901)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zur Reform der Mädchenpensionate
 hat sich ein „Verband evangelischer Mädcheninstitute“ gebildet, welcher bezweckt, eine nach jeder Richtung hin gesunde Erziehung derjenigen jungen Mädchen zu gewährleisten, welche den dem Verbande angehörigen Erziehungsanstalten anvertraut werden. Die Verbandsinstitute sind einig in dem Beireben, ihre Zöglinge zu sittlicher und wirtschaftlicher Selbstständigkeit und zum Gemeinfinn zu erziehen und dadurch die Pflichten sowohl für den allgemeinen Frauenberuf der Gattin, Hausfrau und Mutter wie für ein selbständiges Berufsleben innerlich und äußerlich auszurüsten. Diese Grundsätze sind die erstmalig umfassend in den Tochterheimen des Ev. Diakonievereins durchgeführten. Vorstehender des Verbandes ist z. Z. Pfarrer Vender in Königstein (Taunus), der Kuratoriumsvoisinhende des dortigen Taunusinstituts.

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. A. in S. Bequügen Sie sich mit einer etwas kleineren Küche und lassen Sie dafür das Badezimmer zwischen diese und Ihr Schlafzimmer legen. Zweckmäßig und freundlich ausgestattet, kann der stets angenehm temperierte Baderraum Ihnen auch als Ankleide- und Toilettszimmer dienen, was Ihnen hinviederum ermöglicht, im Schlafzimmer beständig offen zu halten. Da Sie in der beiderseitigen Lage sind, Ihr neues Heim von innen nach außen bauen zu können, so wäre es unverzeihlich, nicht Ihre eigenen, auf Erfahrung beruhenden Wünschen Geltung zu verschaffen. Der Architekt muß befähigt und auch willens sein, die von Ihnen ausgedachte innere Einteilung und Einrichtung nach außen in eine gefällige und dem Platze angemessene Form zu bringen. Kann er dies nicht,

versteht er nur nach seiner Schablone zu arbeiten, so legen Sie sich besser mit einem andern Fachmann in Verbindung.

Hr. M. B. in A. Solange Sie mit dem Kleinen ununterbrochen in Bewegung sind, ist von den nassen Füßchen nicht das Mindeste zu befürchten. Im Gegenteil. Wenn Sie beim Heimkommen dem kleinen Käufer sofort die nassen Schuhe und Strümpfe ausziehen, die Füßchen kräftig abwaschen, abreiben, abtrocknen und in ein paar frische molle Strümpfe und Hausschuhe stecken, wird das Laufen in der Nässe keinerlei Schaden hinterlassen, es wird vielmehr mohlthumend wirken.

Giftiger Seler in A. Selbstverständlich wird wohl jeder mit Ihrer Ansicht einig gehen, daß zuerst den Notleidenden im eigenen Lande geholfen werden sollte. Das schließt aber doch nicht aus, daß einem jeden die Freiheit gewahrt bleiben muß, von seinem Ueberfluß oder von dem, was er selbst für andere freiwillig entbehrt, da etwas mitteilen zu dürfen, wo er es für gut erachtet und zwar auch dann, wenn damit den Ansichten anderer keine Rechnung getragen wird. Würden Sie es fertig bringen, einen Hungernden unbeschenkt von Ihrer Thüre zu weisen, ihm den schon vorgestreckten Teller warme Suppe wieder zu entziehen, bloß weil es sich herausstellt, daß der Darbende kein Landeskind ist? Würden Sie einen Verunglückten, der auf Ihre thatkräftige Hilfe angewiesen ist und sich in seinen Schmerzen windet, zuerst nach dem Heimatort fragen, ehe Sie ihm die nötige schnelle Hilfe leisten. Das warme, mitleidvolle Herz, der Trieb, den Nächsten als Bruder zu lieben und ihm im Falle der Not hülfreich beizuspringen, ihn zu erfreuen, achter der Grenzpfähle nicht, noch fragt es, in welchem Bette der andere seine Andacht verrichte. Wir sind in erster Linie als Menschen unsern Brüdern verpflichtet.



Schönheit erwirbt sich nicht, aber man muss den Grad von Schönheit, den man besitzt, konservieren. Um dahin zu gelangen, bediene man sich nur wirklich hygienischer Spezialitäten, wie **Crème, Puder u. Seife Simon**. Man hüte sich vor Fälschungen und fordere den wirklich echten Namen. Ueberall erhältlich. **Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900.** (H 8927 X) [675]

Im Gegensatz zu den meisten Eisenpräparaten hebt **Golliez Eisencognac**, mit der Marke der zwei Palmen, den Appetit und befördert die Verdauung. Durch eine vortreffliche Zusammenfetzung greift er weder Magen, noch Zähne an. Die vielen Auszeichnungen und Anerkennungs-schreiben, die er während 27 Jahren erhalten hat, bieten eine Garantie für seine außerordentliche Wirksamkeit. In allen Apotheken zu Fr. 2.50 und 5 Fr. Man achte auf die Marke der „zwei Palmen“. [1034] **Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.**

Kräftigungsmittel. Herr Professor **Dr. Gerard in Blakburn (Engl.)** schreibt: „**Dr. Komme's Hämato-gen** ist meiner Ansicht nach ein vorzügliches Nervenkräftigungsmittel (brain-food) und gerade das Nötigste zur Befämpfung von Nerven-schwäche (brain-fag), an welcher die meisten Männer der Wissenschaft zur Zeit leiden. Ich werde es meinen Kollegen aufs wärmste empfehlen.“ Depots in allen Apotheken. [954] Siehe im Annoncenteil: Les grands Magasins du Printemps de Paris.

Zur gefl. Beachtung. Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden. Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Hand liegen. Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Gesucht: in ein feines Lingerie-Geschäft einige tüchtige Arbeiterinnen für Hand und Maschine. Guter Lohn. Kost und Logis im Hause. Offerten unter Chiffre M L 1005 befördert die Exp. [1005]

Gesucht: per sofort eine gute Arbeiterin auf Taillen und eine auf Jupe. Dieselben hätten Gelegenheit, mit ihrer Prinzipalin im September nach Paris zu ziehen. Nur solche, die in ganz guten Geschäften gearbeitet haben, wollen sich melden. Offerten unter Chiffre O 1026 befördert die Expd. [1026]

Tochter gesucht. Eine treue und rechtschaffene Tochter, Waise bevorzugt, wird ans Büffet einer ehrbaren Wirtschaft gesucht. Offerten an Restaurant Gans, Zürich 1, Niederdorf 38. [980]

Eine kleine Winterthurer Familie sucht ein erfahreneres **Zimmermädchen** auf Mitte April oder Anfang Mai, welches im Zimmerdienst, Nähen, Bügeln und Servieren bewandert ist. Ohne gute Zeugnisse sind Anmeldungen unnütz. Offerten unter SS 1001 an die Expedition dieses Blattes. [1001]

Dans la famille d'un pasteur, on demande une brave fille sachant déjà faire la cuisine. Inutile de se présenter sans de bonnes références. [1027] Adresser les offres et conditions à Mme. Jules Joseph, Presbryter, Grandson.

Directrice parlant français, allemand et anglais demandée [1013] pour établissement de cure. Ecrire Case 4488 Poste Servette, Genève. (H 1027 X)

Adoption. Eine bessersituierte, kleine Familie würde einen gesunden, intelligent veranlagten Knaben (Waise bevorzugt) nicht unter 2 Jahren, aus gutem Hause, gegen einmalige Entschädigung an Kindesstatt annehmen. Eelterliche Pflege zugesichert. Offerten unter W e 1161 Q an Postfach 4782 Basel. [1019]

Kinder-Milch.
 Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet **Verdauungsstörungen.**
 Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.
 Dépôts in den Apotheken. [826]

Institut Grünau, Bern
 1867 gegründet durch A. LOOSER-BOESCH 1867
 Beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Gründlicher Unterricht. Vorbereitung für den Handel, zum Eintritt in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Sorgfältige Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Abhärtung. Weite Spielplätze. Spezielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche in die Umgegend Berns. [1025] Prospekte und Referenzen durch **Dr. H. Looser.**

Knaben-Institut Lutz
Kronbühl bei St. Gallen.
 Christl. Erziehung bei sorgfältiger Beaufsichtigung und Pflege. Gründlicher Unterricht durch patentierte Lehrer in sämtlichen Sekundarschulfächern. Alte Sprachen fakultativ. Vorbereitung auf höhere Lehranstalten und Fachschulen, sowie auf die kaufmännische und gewerbliche Laufbahn.
Beginn der Jahreskurse 1. Mai.
 1031] (H 711 G) **Th. Lutz-Schlatter, Vorsteher.**

Töchter-Pensionat
 — Ray-Moser —
 in FIEZ bei GRANDSON
 (gegründet 1870) [921]
 könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Modernisierte Preise. — Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an **Mme. Ray-Moser.**

Pensionnat-Famille.
 Madame Guex à Vevey, reçoit en pension quelques jeunes demoiselles désirant apprendre le français et compléter leur éducation. — Anglais, musique, peinture. — Maison très bien située avec jardin. — Vie de famille. — Table soignée et abondante. — Prospectus à disposition avec nombreuses références de premier ordre, dans la Suisse allemande et à l'étranger. [1014] S'adresser à Madame Jules Guex, directrice, rue du Lac 23, Vevey (Vaud).

Parketol
 aus der Fabrik von K. Brassmann, Höchst a. M., gesetzlich geschütztes, einziges Mittel für Parketböden, das **feuchtes Aufwischen** gestattet, Glanz gibt, ohne glatt zu sein, jahrelang hält, Linoleum konserviert und aufrichtet. Wischen und Blochen fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Prospekte und Zeugnisse zu Diensten. (H 6. 2153) [942] **Generaldepôt für die Schweiz: Lendi & Co., Zürich.**

Für Eltern.
 Zwei oder drei Töchter, welche zur Erlernung der französischen Sprache eine höhere Stadtschule besuchen möchten, finden liebevolle Pflege und christliches Familienleben bei Frau Witwe **Zumkehr**, Temple Allemand 1, in **La Chaux-de-Fonds**. Auf Wunsch Unterricht im Klavier, Englisch, Italienisch und Haushaltungsschule. Mässiger Pr-is. Sehr gesundes Klima. Referenzen bei H. Lehmann, Advokat, P. Debrot, Professor, Charles Barbier, Notar, P. Borel, Pfarrer in Chaux-de-Fonds, und P. Robert, Kantonbank in Neuenburg. (H 13601) [1028]

Institution de jeunes gens
Chailly-Lausanne.
 Französisch, Englisch, Italienisch, Handelsfächer (H 1685 L) **Beste Referenzen.** [978] **Brid & Gubler.**

Töchter-Pensionat
 Mile Schenker
AUVERNIER bei Neuchâtel.
 Prospekt und Referenzen. [894]

Französische Schweiz.
 Junges Mädchen, in Handarbeiten bewandert und geneigt, sich im Haushalt etwas behüflich zu machen, würde als **Pensionärin** gegen ermässigten Pensionspreis (600 Fr. jährlich) freundliche Aufnahme in einem Mädchenpensionat finden. Schriftliche Offerten unter Chiffre K 1791 L an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Lausanne. [984]

Keine Blutarmut mehr!
 Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten **Infittrocknetes Ochsenfleisch.** Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei [1022] **Th. Domenig, Chur.** Eigene Fleischrocknerei in Parpan 1500 Meter über Meer.

Bienenhonig
 feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4 1/2 Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499] **Max Sulzberger, Horn a. B.**

Pensionat Pache-Cornaz
in Chapelles ob Moudon (Waadt).
Ausbildung in der franz. Sprache und Haushaltungsschule. Musikstunden auf Wunsch. Komfortables, gut gelegenes Haus. Ausgezeichnete gesunde Luft. Prospektus u. Referenz. (H 2571 L) [1029]

Israelitisches

Knaben-Institut
Villa „Les Jordils“
Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung.

Direktor: **B. Bloch.**

914]

Für junge Damen.

Jungen Damen, welche die englische Sprache erlernen wollen, ist Gelegenheit geboten, im Hause eines im Norden von London wohnenden Arztes Aufnahme zu finden. Referenzen und nähere Auskunft erteilt Hr. **Louis Ruffini**, Subdirektor der Helvetia, unt. Graben 54, St. Gallen. [1007]

Jünglings-Pension.

Französische Sprache. [001]

Vaucher, Lehrer, Verrières.

Töchter-Pensionat

Mlle ISOZ

Auvernier bei Neuchâtel.

Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Sorgfältige Erziehung und Familienleben. Prachtige, gesunde Lage, grosser Garten. [002]

Prospekte und beste Referenzen.

Töchter-Institut

„Flora“ Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch., franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Referenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvoll [907]

Frau M. Brühlmann-Heim.

Knaben - Pensionat

Müller-Thiébaud

in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueberwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [867]

Für Eltern.

Das vorteilhaft bekannte praktische Töchter-Institut und Pensionat Renens sur Roche près Lausanne empfiehlt sich allen Eltern, welche für ihre Töchter eine wirklich gute und zeitgemässe Weiterbildung wünschen. Familienleben. Zahlreiche und gewissenhafte Referenzen. Verlange Prospekt. [1023]

Knaben - Pension
C. Bolens-Weissmüller

Bôle b. Colombier (Neuchâtel).

Gründliches Studium des Französischen, Italienischen etc., Handelswissenschaftl. Vorbereitung auf die Post. Mässige Preise. Familienleben. Prima Referenzen. [875]

Töchter-Pensionat

à Corcelles près Neuchâtel (Suisse)

Melles Morard können diesen Frühling wieder einige Töchter aufnehmen. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Angenehmes christliches Familienleben. Schöne Lage mit Aussicht auf den See und die Alpen. Pensionspreis mässig. [906]

Institut Delessert

Gegründet 1864. Château de Lucens Ct. de Vaud.

Leistungsfähigste Handelsschule für moderne Sprachen.

In einem Jahr 3 Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch; Hauptzweck: Handelskorrespondenten zu bilden. Eigene, bewährte Methode. Tägliche Konversationsstunden in allen vier Sprachen. Nebenfächer: Buchhaltung, Stenographie, Maschinenschreiben. Beginn des Sommersemesters (74stes) 15. April 1901. Mässige Preise, Vergrößerung der Anstalt, moderne Einrichtungen. Für Prospekte und Referenzen wende man sich an

Porchet & Pfaff, Direktoren und Besitzer.

Familien-Pension für junge Mädchen

Melles Rogivue in Châtillens (Vaud).

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Nähen, Zuschneiden, Stickerei etc. Preis 50 Fr. monatlich. Klavierunterricht je nach Wunsch. Christl. Familienleben. Gesunde Lage. Zahlreiche Referenzen. (H 1929 L) [994]

Alpinula - Avenches

VAUD.

In hübscher Gegend schön gelegenes, für Töchterpensionat eingerichtetes Haus. — Ausbildung in Sprachen, Wissenschaften, Malen, Musik, verbunden mit Kursen in Weissnähen, Kleidermachen, Stickerei. Englische, italienische und deutsche Lehrerinnen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr. [905]

Auskunft früherer und jetziger Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin M. Doleyres-Cornaz.

SUCHARD'S
CHOCOLAT FONDANT
Die feinste Dessert-Chocolade
Letzte Neuheit!
aus der
weltbekannten Fabrik PH. SUCHARD, Neuchâtel

Kindersanatorium

Naturheilverfahren

Mineralbad Schönenbühl-Wolfhalden (Appenzell).

Schwefel- und eisenhaltige Quelle. Waldreiche Gegend. 630 Meter über Meer. Anmeldungen nimmt entgegen: Schwester Hanna Treusein. [925]

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [871]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ♦ HERISAU ♦ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12^{1/2} Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr. Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten. Plombieren. — Künstliche Zähne. Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]

Institut Keller

Villa „Sonnenblume“, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung und Pflege. Deutsch, Französisch, Musik, Malen, Handarbeit. Beste Referenzen. Prospekte. [1030]

Frau Keller-Seydel u. Töchter.

Töchter-Pensionat

von Frl. Bosson

Pampigny bei Morges (Waadt)

670 Meter über Meer.

Sehr gesunde Lage, herrliche Aussicht, in walddreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht. [972]

Institution de jeunes gens

VILLA MON-DÉSIR

Payerne (Waadt)

Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, Handelsfächer und Künste. — Geräumiges, komfortables Haus; grosse Gärten. — Aufmerksame Pflege. Es werden nur 12 bis 15 Zöglinge aufgenommen. Referenzen: Herr Prof. H. Golay, St. Gallen. — Prospekt und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor [935]

Prof. F. Dertaz.

Familien - Pensionat

Mmes Cosandier

LANDERON (Neuchâtel).

Prächtige Lage. Studium in französischer, englischer Sprache, Musik. Ausbildung im Haushalte, Küche- und Handarbeiten. Referenzen: H. Brack, Bahnhofstrasse, Aarau. Institut F. Scherf in Neuchâtel. Prospekt und Ansicht des Pensionates. (H 779 N) [983]

Pensionat.

Junge Fräulein von 10 bis 20 Jahren, welche das Französische zu erlernen und sich in ihrer Ausbildung zu vervollständigen wünschen, belieben sich an das Pensionat P. Treyvaud, Gerichtsschreiber in Cudrefin am Neuenburgersee, zu wenden. (H 649 N) Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [936]

Pension für junge Töchter

Melles Lemp

Landeron-Neuchâtel

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Angenehmes Familienleben. Gesunde Lage. Billiger Pensionspreis. Beste Referenzen. [922]

Pensionnat de demoiselles
Dedie-Juillerat, Rolle
Lac de Genève.

Enseignement français, anglais, dessin, arithmétique, ouvrages à l'aiguille. Leçons particulières: italien, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. Prix modéré. [916]

GALACTINA
Kindermehl.

Beste Ersatz der Muttermilch.
Schweizer Kindermehl-Fabrik
Lüthi Zingg & Co.
BERN.
5 Ehren-Diplome 12 Grands Prix.
21 Goldene Medaillen.

Erhältlich in Apotheken, Droguerien und Spezereihandlungen. (H 389 Y) [890]



PARIS GRANDS MAGASINS DU Printemps

NOUVEAUTÉS
Wir bitten diejenigen unserer werthen Kunden, denen unser neuer, illustrirter Sommer-Catalog noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezüglichen Anfragen an

MM. JULES JALUZOT & Co
in PARIS
zu richten, worauf dessen Zusendung kostenfrei erfolgt.
Eignes Speditionshaus in BASEL, Aeschengraben, 14.

Damen-, Herren-, Knaben-
GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN
Homespun, Chevots, Covercoat, Tuche etc.
Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
Fertige Jaquette- u. Tailleur-Costume von 25 Fr. an.

Neu! Neu!

Brillant-Ocarina.

Diese echte italienische Brillant-Ocarina ist aus feinstem ital. Terra-cotta von einem musikkundigen Spezialisten aus freier Hand gefertigt, wodurch ein herrlicher Flöten-ton erzielt wird. Nach dem neuen Spielsystem sind die schönsten Lieder, Märsche, Tänze und Opernmelodien ohne Notenkenntnis ganz leicht darauf spielbar. (Ueber-**aus stürmischer Beifall**.) Das schönste Musikinstrument der Neuzeit. Preis mit Spielmethode nur Fr. 2.75 gegen Marken franko, Nachnahme 20 Cts. mehr. **Harmonisch abgestimmte Brillant-Ocarinas für Zusammenspielen:** Duett 5 Fr., Terzett Fr. 6.50, Quartett 8 Fr. (macht riesigen Effekt). [1021]

Fritz Reinhardt
Berthastrasse 16 Zürich Berthastrasse 16

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereite Eisenbitter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — **Feinste Blutreinigung.** [839]
gutes Aussehen gesunden Teints
Die Flasche à Fr. 2¹/₂ mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. (H 30 Y)

Reese's Backpulver
anerkannt vorzögl. Ersatz für Hefe.
in Drogen-, Delikatess-u. Speise-handlungen.
Fabrikniederlage bei Car. F. Schmidt, Zürich.

Gesichtshaare
etc. entfernt unschädlich das echte **Brünnings Enthaarungspulver.**
Dose Mk. 2. — gegen Einsendung oder Nachnahme.
C. Reisser, Frankfurt a. M. P 25
(H 6. 1225) Neue Zeil 47. [881]

Sie mit Bezug ich gerne, daß ich durch den Gebrauch der **Wappstein's** von einem mehrjährigen chronischen Magenleiden vollständig geheilt wurde. Wäre ähnlich bediente, denen ich Herrn Wappstein empfohlen hatte, sind ebenfalls geheilt worden. Ich glaube, meinen Dank nicht besser abtragen zu können, als daß ich allen Magenleidenden den guten Rat ertheile, sich schriftlich an Herrn S. W. Appenzeller in Basel, Schweiz, zu wenden: bereitwillig wird jedermann ohne Kosten ein Buch und Fragebogen gesandt. [758]
Frau Niederberger-Prey im Rothhorn in Etens, St. Urterwalden.

F. Zwicky, Seidenzwirneri u. Färberei, Wallisellen
empfiehlt reichhaltige Auswahl
waschechte Handstrick-Seide „FILOFLOSSE“
(Za 1492 g) Depot bei [991]
Rudolf Osterwalder, Neugasse 49, St. Gallen.

Neuartiges Mako-Strick- u. Häkelgarn
Seidig, weich, ausserordentlich stark und haltbar. Erspart viel Flickarbeit. Angenehmes Verarbeiten und Tragen. Ein Versuch wird jedermann überraschen und befriedigen. (Za 1491 g)
Lang-Garn mit **Seidenglanz** wird in zwei Stärken und 48 Farben erstellt und ist seit einem Jahr erprobt, in bereits 2000 Handlungen der Schweiz erhältlich. [996]

3-fach gezwirnte schwere Etamin-Stoffe zu 50 Cts.
per Meter in 52 cm, 65 Cts. in 62 cm, 80 Cts. in 72 cm, 95 Cts. in 105 cm, Fr. 1.20 in 125 cm und Fr. 1.50 in 145 cm Breite.
Grösstes Lager in
Vorhang-Etamin und in Hardanger-Stoffen
von 50 bis 170 cm Breite
glatt und gemustert, weiss, crème écu und farbig.
Ueber 150 verschiedene Qualitäten und Breiten. **Etamin-Borten** (Zwischensätze) mit Hand- oder Maschinen-Ajour für Vorhänge und Bettdecken.
Vorhangstoffe in allen in- und ausländischen Fabrikaten, weiss, crème, écu und farbig, abgepasst und Stückware in enormer Auswahl zu niedersten Preisen offeriert das
Erste Zürcher Vorhang-Versand-Geschäft
von z. Trülle
Moser & Cie. (vorm. J. Moser) Zürich
69 Bahnhofstrasse 69.
Verlangen Sie gefl. Muster. [1020]
(Adresse: Moser & Cie., Zürich.)

Trunksucht-Heilung.
[632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werdli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werdli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtmannamt Zürich III. Der Stadtmann: Wolfensberger, Stellvert. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, **Glarus.**

Sanatogen :: ::
Kräftigungs- und Auffrischungsmittel namentlich für die Nerven
Als diätetisches Nährpräparat bei **Lungenkrankheiten, Nervosität und Nervenschwäche**, bei **Frauenleiden, Bleichsucht und Blutarmut**, bei **Magen- und Darmleiden**, bei **Ernährungsstörungen** der Kinder (Erbrechen, Durchfall), in der Rekonvaleszenz nach erschöpfenden Krankheiten, als Kraftnahrung stillender Mütter, ärztlicherseits wärmstens durch eingehende wissenschaftliche Untersuchungen in der **III. medicinischen Klinik, der Kinderklinik** des Professor **Frühwald**, in der **n.-ö. Landes-Irrenanstalt, Wien**, in den Kliniken der Geheimräte **Eulenburg, Tobold, Berlin** u. s. w. [713]
Hergestellt von **Bauer & Cie., Berlin SO. 16.**
Erhältlich in Apotheken und Droguerien.
Generalvertretung für die Schweiz: **E. Naldolny, Basel.**
Ausführliche Mitteilungen gratis und franko.

F. HENNE
Schmiedgasse 6 und 10
St. Gallen
empfiehlt fortwährend sämtliche frische Gemüse, als: Blumenkohl, Schwarzwurzeln, Spinat, Endivien und Kopfsalat, Rindich und Karotten, Kohl, Blau- und Weisskraut, Kohlrabi etc., ferner alle Arten gedörrt. Obst u. Gemüse, zugleich sämtl. Konservengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte etc. Verschiedene Käse, nebst allen Sorten frischem Obst. [1011]

Reform-Beinkleider
für Damen und Töchter
[1009] empfiehlt
Wessner-Baumann, St. Gallen.
Gegen
Haarausfall
(H 854 Q) ist [971]
• Lunol •
streitig das beste Mittel der Gegenwart
Lunol verhindert das Ausfallen und Ergrauen der Haare.
Lunol befördert deren Wachstum.
Lunol macht die Haare glänzend und geschmeidig.
Lunol reinigt die Kopfhaut; vorzügl. Stärkungsmittel d. Kopfarven, sollte auf keinem toilette-tisch fehlen. Preis Fr. 2.50 p. Flasche.
Generalversand für die Schweiz:
Droguerie R. Siebold, Basel.

Versäumen Sie nicht!!!
Lesen Sie **Rausch's Haarkur**. Das Haar, seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung. Preis 70 Rp. Direkt von [989]
J. W. Rausch, Emmishofen.

Vorteilhaft, sehr empfehlenswert für Kinder ist
Amyloform-Streupulver
ärztlich empfohlen [1049]
C. Fr. Hausmanns Hechthapotheke, A.-G. St. Gallen.

Trunksucht
und deren Folgen werden briefl. schnell und billigst mit unschädlichen Mitteln nach eigener bewährter Methode geheilt. Keine Geheimmittel. Zahlreiche Dank-schreiben von Geheilten liegen vor. [684]
Adr.: **O. Mück, prakt. Arzt in Glarus.**
Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden
werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Haffiger Ennenda.
[840]